

Statistischer Bericht 2020 und Jahresbericht 2020 der Verwaltung

Teil 1: Statistischer Bericht 2020

**Einwohnerentwicklung:**

		(in Klammern die Zahlen vom Vorjahr)	
Einwohner am 31.12.2020	805	( 819)	(laut Einwohnerwesen)
Zuzüge	+43	(+ 46)	
Geburten	+ 9	(+ 10)	
Wegzüge	- 49	(- 58)	
Sterbefälle	- 9	(- 12)	
<b>Einwohnerzahl am 31.12.2020</b>	<b>799</b>	<b>( 805)</b>	

Diese teilen sich auf in 435 (431) männliche und 364 (374) weibliche Personen.

Darunter Einwohner mit ausländischer Staatsangehörigkeit: 57 (57) = 7,1 % (7,1 %)

davon aus: 40 (43) EU-Bürger und 17 (14) Nicht-EU-Bürger

**Ausgestellt und bearbeitet wurden:**

<b>a)</b>	<b>Bürgerbüro:</b>	
4	(4)	Aufgebote (Für standesamtliche Trauungen in Mahlstetten oder anderorts)
10	(10)	Kirchenaustritte
5	(21)	Reisepässe
0	(0)	vorläufige Reisepässe
98	(92)	Personalausweise
1	(1)	vorläufige Personalausweise
15	(9)	Kinderreisepässe/Verlängerungen
27	(29)	Polizeiliche Führungszeugnisse
7	(7)	Bauvorhaben/-anfragen
0	(2)	Denkmalschutzrechtliche Genehmigungen
<b>b)</b>	<b>Kasse/Finanzverwaltung:</b>	
59	(49)	Hundesteuerbescheide
461	(366)	Wassermähler
1	(1)	ELR-Anträge - privat
0	(0)	ELR-Anträge - gewerblich
0	(0)	ELR-Zuschuss-Anträge und Abrechnung – kommunal-
0	(1)	Naturpark-Anträge

**Gemeinderatssitzungen:**

Insgesamt 2020: 12	(2019: 11)	Dauer: 24 Std., 25 Min.* (25 h, 20 min.)
davon	Art	Tagesordnungspunkte ohne Unterpunkte
12	(11)	Öffentliche Beratungen
2	(0)	davon Umlaufbeschlussverfahren
10	(9)	Nichtöffentliche Berat.
0	(0)	Klausursitzung
1	(0)	Besichtigungen (Waldbegang während einer öffentlichen Sitzung)
0	(6)	Sonstiges (Vorstellungsgespräche usw.)
0	(0)	Beschluss durch Offenlegung im schriftlichen oder elektronischen Verfahren

## Teil 2: Jahresbericht der 2020

### **Öffentlichkeitsarbeit**

- Dienstleistungsvertrag für die Homepage der Gemeinde

### **Verwaltung und Bauhof**

- temporäre Anmietung eines Schneepflugs für den Kleintraktor
- Ergänzung der EDV-Ausstattung für die Verwaltung
- Neuausstattung und Ergänzungsbeschaffung von Gerätschaften für Bauhof
- Beschaffung eines Streusalzsilos und Herstellung einer Einfriedigung mit Tor
- Kauf eines Kommunalkleintraktors mit Schneepflug sowie eines kippbaren Anhängers
- Regelung einer Notfallvertretung im Zuge der Corona-Pandemie

### **Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

- Notfallplanung: Einstieg durch Teilnahme an Workshops der EnBW
- Spendenaktion und Erwerb eines Defibrillators
- Vorstellung der Polizeilichen Kriminalstatistik 2019
- Erstellung von örtlichen Regelungen während der Corona-Pandemie (Hygienekonzept)

### **Bauen, Planen und Wohnen**

- Vergabe der Dichtigkeitsprüfung des Abwassersammelkanals zur Kläranlage Mühlheim
- Erneuerung einer Pumpe in der Pumpstation Lippachtal
- Ersatzbeschaffung des Rührwerks im RÜB „Brunnenhalde“
- Planung der Erneuerung der Steuerungstechnik mit Fernwartung im Wasserhochbehälter „Kirchbühl“
- Neubau Verschwenkung mit Bremswirkung am Ortseingang
- Herstellung eines Kanalanschlusses und Wasseranschlusses für den Schafstall
- Neubau einer Löschwasserzisterne für Schafstall und Aggenhauser Kapelle
- Planung einer Bushaltestelle mit behindertengerechtem Hochbord und einer Querungshilfe an der Ortsdurchfahrt
- Befestigung des Vorplatzes bei den Glascontainern am Bauhof
- Erweiterungsplanung für die Erddeponie
- Instandsetzung der Überreichleitung der Lippachtal-Trinkwasserquellfassung
- Herstellung eines Urnengrabfeldes und weiterer Urnenreihengräber auf dem Friedhof
- Inkrafttreten des Bebauungsplans „Gries-2. Änderung“
- Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Riegertsbühl III“
- Inkrafttreten des Bebauungsplans „Kleines Öschle“
- Festlegung des Grundstückspreises und Einleitung des Bauplatzvergabeverfahrens „Kleines Öschle“
- Einleitung des Bebauungsplanverfahrens Gewerbegebiet „Grube – 2. Änderung und Erweiterung“
- Neutrassierung der 20 KV-Stromleitungen „Grube“ und „Kleines Öschle“
- Kanalsanierungsmaßnahmen Rathausstraße und Ardweg

### **Familie, Kinder, Soziales**

- Anpassung der Kindergartengebühren 2020/21
- Notbetreuung im Kindergarten im Zuge der Corona-bedingten Schließung
- Zusage der Kostenbeteiligung der Gemeinde an einer Schüler-Ferienbetreuung durch MiKaDo

### **Haushalt und Finanzen, Ortsrecht**

- Feststellung des Ergebnisses des Forstwirtschaftsjahres 2018 sowie des vorläufigen Forstbetriebsvollzugs 2019
- Beratung und Information im Gemeindevald und über die Forsteinrichtungserneuerung 2020 bis 2029 sowie Beschluss über den Waldwirtschaftsplan 2021
- Photovoltaik-Anlage: Feststellung des Jahresabschlusses 2019
- Abschluss eines Vertrages zur Stromlieferung für Gemeindeeinrichtungen
- Zuschussanträge für Kanalsanierung und Wasserleitungserneuerung
- Grunderwerb der Gemeinde für das Gebiet „Grube“
- Erlass von Satzungen
  - über die Benutzung und über die Erhebung von Gebühren für Unterkünfte von Obdachlosen und Flüchtlinge
  - zur Erhebung von Kostenerstattungsbeiträgen für Naturschutz nach §§ 135 a – c BauGB
  - zur Änderung der Friedhofsordnung und Bestattungsgebührensatzung
  - zur 5. Änderung der Wasserversorgungssatzung

- zur 4. Änderung der Abwassersatzung
- Durchführung der Prüfung der Jahresrechnungen 2016 – 2018 durch die Kommunalaufsicht
- Rechenschaftsbericht und Rechnungsabschluss 2019
- Haushaltszwischenbericht 2020
- Entwurfsberatung des Haushaltsplans 2021

#### **Infrastruktur**

- Herstellung eines Glasfaseranschlusses zum Mobilfunkmasten und Inbetriebnahme
- Schafstall: Ertüchtigung der Ausstattung und des Brandschutzes
- Beteiligung an der Datenaufbereitung „Breitband“ für die Bundesnetzagentur

#### **Vereine und Institutionen**

- Funkenfeuer durch den Jugendtreff
- Kleintierzuchtverein: Eigenleistung innerhalb des Schafstall-Gebäudes
- Ordnung der Sportgeräte und deren Lagerung in der MZH durch die Vereine
- Schachtreinigungsaktion durch die Freiwillige Feuerwehr
- 50er Fest unter der Regie des Jahrgangs 1970
- Bereitstellung der MZH zur Abhaltung von Generalversammlungen der Vereine während der Corona-Pandemie
- Wiederwahl des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten Rainer Sauter

#### **Erholung, Freizeit, Sport, Umwelt**

- Kauf von Gymnastikmatten und eines Turnkastens für die MZH
- Grundreinigung des Bodenbelags in der MZH
- Zustimmung zur Herstellung eines Auspunktes am „Alten Schäferweg“
- Landschaftsputzete durch die Schule Böttingen

#### **Persönliches**

- Verabschiedung von Forstrevierleiter Torsten Weiss
- Verabschiedung von Pfarrer Johannes Amann
- Ehrung von Blutspendern
- Wiederbesetzung der Revierleiterstelle durch Rolf Mauthe
- Zustimmung zum Antrag auf vorzeitige Entlassung des Bürgermeisters auf aus dem Ehrenbeamtenverhältnis zum 15.04.2021
- Ausschreibung der Stelle des ehrenamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Mahlstetten
- Eintritt von Amtsbotin Katharina Aicher in den Ruhestand
- Einstellung von Herrn Bernhard Krapf als Amtsbote

#### **Zustimmung zur Vereinnahmung von Spenden im Jahr 2020**

Der Gemeinderat stimmte der Vereinnahmung von Spenden zu und stellte deren Rechtmäßigkeit sowie die zweckentsprechende Verwendung fest. Spenden sind sowohl für den Kindergarten als auch für die Unterhaltung der Wanderwege aber hauptsächlich für die Beschaffung des Defibrillators eingegangen. Die Gemeinde ist allen Spendern sehr dankbar, wobei zum Teil Spenden in sehr großzügiger Größenordnung getätigt worden sind.

#### **Verabschiedung des Haushaltsplans 2021**

Die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die gesamtwirtschaftliche Entwicklung spiegeln sich auch im Haushalt des Jahres 2021 der Gemeinde Mahlstetten wieder. Die Gemeinde wird im Jahr 2021 den Ergebnishaushalt nicht ausgleichen können. Dies liegt unter anderem daran, dass sehr hohe Abschreibungen erwirtschaftet werden müssen. Weiterhin tragen die geringeren Einnahmen aus dem Finanzausgleich und bei der Gewerbesteuer dazu bei, dass der Haushalt nicht ausgeglichen werden kann. Die Gewerbesteuer ist zusammen mit dem Einkommensteueranteil die Haupteinnahmequelle der Gemeinde. Aufgrund der aktuellen Lage ergibt sich hier ein erheblicher Rückgang bei diesen Einnahmearten.

So sinken bedingt durch die Finanzausgleichssystematik (FAG) die Schlüsselzuweisungen ohnehin bei gleichzeitig steigenden Umlagen. Hinzu kommt, dass die Prokopfbeträge zur Bemessung des Bedarfs abgenommen haben. Dies ist u. a. Ausfluss der relativ hohen Steuereinnahmen aus dem Jahr 2019, was sich

dann 2 Jahre später im kommunalen System auswirkt. Alleine die von der Gemeinde Mahlsetten abzuführenden Umlagezahlungen belasten den Haushalt 2021 mit rund 403.350 EUR.

Die Investitionstätigkeit wird von rund 1,14 Mio. EUR im Jahr 2020 auf rund 580.000 EUR in 2021 zurückgefahren. Die Bruttogesamtinvestitionen, also ohne Abzug von Zuschüssen liegen dennoch bei stattlichen rund 1,8 Mio. EUR. Aufgrund der hierfür schon im Jahr 2020 notwendigen hohen Ausgaben und der damit reduzierten Rücklagen werden die Vorhaben im Jahr 2021 jedoch nicht ohne Schuldaufnahme umgesetzt werden können. Im vergangenen Jahr mussten nicht unerhebliche Mittel u. a. für Grunderwerb im Gewerbegebiet aufgewendet werden, was den Anfangsgestand der im Jahr 2021 zur Verfügung stehenden Finanzmittel hat erheblich schwinden lassen. Dennoch führt Grunderwerb wiederum in späteren Folgejahren letztlich durch Verkauf von Gewerbebauplätzen zur Verbesserung der Einnahmesituation.

Die Kerninvestitionen der Gemeinde Mahlsetten im Jahr 2021 sind:

- Sanierung Abwasserkanäle in „offener“ Bauweise: 485.000 EUR (Maßnahme wurde 2019 mit „geschlossener“ Sanierung begonnen und wird voraussichtlich in 2023 abgeschlossen. Der Gesamtanierungsaufwand beträgt 1,81 Mio. EUR, davon Landesförderung 1,325 Mio. EUR)
- Sanierung Wasserleitungen: 400.000 EUR
- Dichtigkeitsprüfung Verbindungssammler Mahlsetten/Böttingen zur Kläranlage Mühlheim/Donau: Anteil der Gemeinde Mahlsetten ca. 40.000 EUR
- Erneuerung Druckerhöhungsanlage und Steuerungstechnik Wasserhochbehälter „Kirchbühl“: 30.000 EUR
- Erschließung Wohnbaugebiet „Kleines Öschle“: 295.000 EUR (Teilfinanzierung 2021 – Baubeginn war 2020)
- Bushaltestelle mit behindertengerechtem Hochbord „Bohl“ auf der Südseite der K5900 (gegenüber der bestehenden Haltestelle) sowie Fußgänger-Querungshilfe „Ortsdurchfahrt“ beim Spielplatz „Bohl“: 85.000 EUR

Auch die hohen Investitionen im Bereich der Kanalsanierung und der Wasserversorgung sowie in die Fortsetzung der dringend notwendigen Erschließung eines Wohnbaugebietes sind leider unumgänglich. So werden ebenso aus der Erschließung des Gebiets „Kleines Öschle“ schon 2021 und in den kommenden Jahren wieder Einnahmen aus Bauplatzverkäufen in den Haushalt zurückfließen. Damit sind die Gelder aus Gemeindesicht zur Zukunftssicherung und zum Erhalt der Infrastruktur der Gemeinde gut angelegt.

Zur Finanzierung der Vorhaben im Finanzhaushalt ist die Aufnahme eines Kredits über voraussichtlich 540.000 EUR notwendig, weil die Gemeinde in dieser besonderen Situation die Investitionen nicht ohne Schulden bewältigen kann. Damit wird die Pro-Kopf-Verschuldung am Ende des Jahres 2021 laut Planung bei rund 679 EUR liegen.

Der Gemeinderat verabschiedete das von Frau Heike Weißer, Verwaltungsgemeinschaft Spaichingen erstellte Zahlenwerk für das Jahr 2021. Dabei liegt der Verlust im Ergebnishaushalt bei rund 255.000 €. Auch das Jahr 2020 wird leider mit einem Verlust von voraussichtlich ca. 110.550 € abschließen. Ab dem Jahr 2023 ist dann im Ergebnishaushalt wieder ein Überschuss eingeplant. Im Ergebnishaushalt werden die Kosten für den laufenden Unterhalt sowie der Basisaufwand einer Kommune abgebildet. Das Gesamtvolumen des Ergebnishaushaltes bzw. der so genannten ordentlichen Aufwendungen liegt im Jahr 2021 bei rund 2,2 Mio. EUR. Außer den bereits beschlossenen Anpassungen von Wasserzins und Gebühren für die Abwasserreinigung- und Regenwasserabführung sollen die weiteren Steuern, Gebühren und Abgaben wie in den Vorjahren unverändert beibehalten werden.

### **Wahl des stellv. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr**

Der Wiederwahl von Rainer Sauter zum stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Mahlsetten für weitere 5 Jahre wurde zugestimmt. Bürgermeister und Gemeinderat gratulieren herzlich zur eindeutigen Wiederwahl.

Die Gemeinde ist für die Kontinuität bei diesem Amt sehr dankbar und glücklich, diesen Posten weiterhin mit einem kompetenten Fachmann wiederbesetzt zu haben.

## **Bebauungsplanverfahren „Grube - 2. Änderung und Erweiterung“**

In Rahmen der Beratung wurde über die Stellungnahmen der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung beraten. Ebenso wurden die Bauvorschriften aus dem angrenzenden Gewerbegebiet übernommen.

Der Gemeinderat beschloss den nächsten Verfahrensschritt der öffentlichen Auslegung. Dieser wird im Amtsblatt öffentlich bekannt gegeben. Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange wurde eingeleitet.

## **Festlegungen zur Landtagswahl am 14.03.21**

Die Gemeinde bildet wie üblich einen einzigen Stimmbezirk. Wie bei der Bürgermeisterwahl am 31.01.21 wurde aufgrund der aktuell nicht Corona-Situation zur Einhaltung der notwendigen Abstandsvorschriften usw. festgelegt, dass die Wahlhandlung in der Mehrzweckhalle stattfinden soll. Für die persönliche Stimmabgabe im Wahllokal ist wie üblich ein Wahlvorstand zu bestellen und darüber hinaus auf Anordnung des Landratsamts Tuttlingen aufgrund des zu erwartenden relativ hohen Briefwahlanteils auch ein Briefwahlvorstand einzusetzen. D. h., es werden mehr Helfer benötigt als bisher bei den vorausgehenden Wahlen der Fall.

Die Mitglieder dieser Gremien und sämtliche Wahlhelfer\*innen wurden bestimmt. Wahlvorsteher ist der Bürgermeister; Briefwahlvorsteher ist der erste Bürgermeisterstellvertreter, Gemeinderat Stefan Schutzbach. Außerdem wurde ein Hygienekonzept für die Wahlhandlung vorbereitet.

## **Vergaben und Maßnahmen**

### a) Informationen zur Kanalsanierung und Fortsetzung der Tiefbaumaßnahmen

Leider können die Arbeiten im Neubaugebiet „Kleines Öschle“ sowie im Ardweg und die weiteren Kanalsanierungen erst im Frühjahr "normgerecht" weitergeführt werden. Die Fa. Storz hat die Baustellen winterfest gemacht. Die Außentemperatur sollte grundsätzlich mindesten 5° C haben und der Untergrund muss auch in den tieferen Schichten frostfrei sein.

Hinzu kommt, dass üblicher Weise in den Wintermonaten die Mischanlagen immer gewartet, somit gibt es derzeit kein Asphalt-Mischgut.

Sobald es die Außentemperatur zulässt und die Flächen schnee- und eisfrei sind, werden dann beispielsweise im Ardweg als erstes die neuen Randeinfassungen versetzt. Insofern bitten wir die Anlieger und Betroffenen noch um etwas Geduld.

### b) Ergänzung der Elektronikversicherung

Der neue Defibrillator wurde ebenso in die pauschale Elektronikversicherung mit aufgenommen wie die E-Lade-Säule.

### c) Dichtigkeitsprüfung Abwasserverbindungssammler

Die Ingenieurleistungen für die Kanalinspektion mit Dichtigkeitsprüfung des Verbindungssammlers Mahlstetten/Böttingen bis zur Kläranlage Mühlheim/Donau werden an die Fa. ISAS, Albstadt vergeben.

### d) Erneuerung der Druckerhöhungsanlage, evtl. der Steuerungstechnik im Wasserhochbehälter „Kirchbühl“

Der mittlerweile recht störungsanfällige Druckerhöhungsanlage soll erneuert werden. Die RBS-Wave als Fachplanungsbüro befindet sich derzeit in enger Abstimmung mit den NetzeBW, welche die Betriebsführung innehaben, in der Planungsphase. Hierbei ist u. a. zu prüfen, ob der bestehende Druckkessel aufgrund seines Zustands erneuert werden muss. Dazu wird eine Aussage des TÜV eingeholt.

Aufgrund der Dringlichkeit der Maßnahme wurde mit der RBS-Wave vereinbart, dass bereits auf der Grundlage der Vorplanung ausgeschrieben werden soll, um nochmals ca. 3 Wochen Zeit zu gewinnen und schon Mitte/Ende März ausschreiben zu können.

## **Bausachen: Bebauungsplan "Sondergebiet Lebensmittelmarkt Anton-Häring-Straße", Gemeinde Bubsheim:**

Zur Erteilung einer Ausnahmegenehmigung von der Rechtsverordnung Zone II des Wasserschutzgebietes für die „Lippachquelle“ der Gemeinde Mahlstetten durch das Kreiswasserwirtschaftsamt wurde das Einvernehmen erteilt.

## **Bekanntgaben:**

### a) Kindergartenbeiträge im Januar 2021

Die kommunalen Spitzenverbände, so auch der Gemeindetag Baden-Württemberg befinden sich derzeit im Gespräch mit dem Land und den kirchlichen Kindergartenträgern wegen der Handhabung der Beiträge für die Kinderbetreuung für diejenigen Eltern, die für ihre Kinder keine Notbetreuung in Anspruch nehmen. Sobald eine Regelung im Benehmen mit dem Land getroffen ist, wird die Gemeinde hierüber informieren. Hierbei befürwortet die Gemeinde grundsätzlich den Verzicht für die Phase des Lockdowns. Bekanntlich musste der Lockdown durch das Land vorläufig bis Mitte Februar verlängert werden.

### b) Bevölkerungsfortschreibung zum 30.09.2020

Die Einwohnerzahl beträgt laut statistischem Landesamt zum 30.09.20 801 Personen, davon 407 männlich und 394 weiblich; zum 30.06. waren es noch 795 Einwohner.

### c) Veränderungen an der Gemarkungsfläche Mahlstetten

Nach Mitteilung des Kreisvermessungsamtes hat sich die Gesamtfläche der gemeindlichen Gemarkung im vergangenen Jahr um 201 m<sup>2</sup> vergrößert und beträgt mit Stand zum 31.12.20 nunmehr 12.194.928 m<sup>2</sup>.

Sämtliche „Ur“-Flächen stammen aus der Zeit der Landesvermessung, etwa aus dem Jahr 1840. Durch trigonometrische und satellitengestützte Vermessung ergeben sich laufend Fortschreibungen und Veränderungen. Dies ist in der Regel bzw. hauptsächlich bei Katastervermessungen und Grenzfeststellungen der Fall. Katastervermessungen werden ausgeführt, wenn sich die Grenzen aufgrund von Baumaßnahmen, z. B. beim Straßenbau ändern oder neue Flurstücke zur Bebauung entstehen.

Bei den einzelnen Grundstücken sind die Flächendifferenzen relativ gering, etwa zwischen 1 und 10 m<sup>2</sup>. Dabei handelt es sich lediglich um eine rein rechnerische Größe; an den tatsächlichen Örtlichkeiten ändert sich nichts. Die betroffenen Grundstückseigentümer erhalten zu gegebener Zeit direkt Nachricht von der zuständigen Stelle.

## **Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates**

### a) Aufstellung eines Hunde-Klos in Verlängerung der Albstraße

Am Ortsausgang Albstraße wurde das Fehlen eines Hunde-Kot-Behälters angefragt. Da die Anschaffung eines solchen Behälters mit nicht unerheblichen Kosten verbunden ist und der Bauhof damit Aufwand zum Leeren sowie zum Bestücken mit Kunststoffbeuteln hat, wurde die Frage der Finanzierung gestellt. Dabei wurden auch die gestiegenen Unterhaltungskosten beim Bauhof für derartige Arbeiten in den Raum gestellt.

Letztendlich wurde der Beschaffung eines weiteren Hundes-Klos zugestimmt. Allerdings soll in der kommenden Sitzung die Hundesteuersatzung diskutiert und die Hebesätze überprüft werden.

### b) Winterdienst auf Spazierwegen im Außenbereich

Aus der Einwohnerschaft wurde die Glatteisbildung auf Feldwegen, die von Spaziergängern genutzt werden, bemängelt. Die Verwaltung hat darauf hingewiesen, dass im Außenbereich nicht nur unter dem Kostenaspekt, sondern vor allem aus ökologischen Gründen auf den Einsatz von Streusalz weitgehend zu verzichten ist. Es handelt sich dabei in der Regel um ländliche und forstliche Wege, zu deren Räumung und Streuung die Gemeinde nicht verpflichtet ist. Die Nutzung geschieht auf eigene Verantwortung. Die Räumspflicht im Außenbereich besteht nur bei Wegen, die im Räum- und Streuplan der Gemeinde festgelegt sind. Aktuell ist die Gemeinde ohnehin gehalten, den Streusalzeinsatz stark zurückzufahren, da die Salzlieferanten aufgrund von Lieferengpässen nur noch die Straßenmeistereien beliefern.

## **Aus der nicht-öffentlichen Beratung:**

Über Bauplatzanfragen sowie sonstige Grundstücksangelegenheiten wurde ebenso informiert und entschieden wie über Bauplatzvormerkungen für den 2. Bauabschnitt „Kleines Öschle“. Insgesamt sind derzeit noch zwei bebaubare Plätze im Neubaugebiet „Kleines Öschle“ frei bzw. noch nicht vergeben oder reserviert. Auch gibt es für das Gewerbegebiet „Grube – 2. Änderung und Erweiterung“ erfreulicher Weise schon einige Interessenten. Darüber hinaus wurde über die Restschuld der L-Bank-Darlehen von Mahlstetter Einwohnern berichtet, wo die Gemeinde ein gewisses Mithaftungsrisiko trägt. Außerdem wurde über die Beschaffung neuer Geschenktaschen für Jubilare über die Fa. Spectari, Donaueschingen sowie über den vorübergehenden, unfallbedingten Ausfall des Kleintraktors berichtet.